Der Lecha Patriot.

Bedingungen:
Subscription—Ein Thaler des Jahrs.
Bekanntmachungen werden zu den billigsten Preisen eingerückt.

Allentaun, Lecha Caunty, [Penns.,] gedruckt und herausgegeben von **Guth und Trexler.**

Mittwoch, den 15. December, 1852.

Jahrgang 25.
Laufende № 39.

Stiefel, Schuhe, Hüte und Kappen.

Wohlfeiler als je für Cäsch.

Nun ist die Zeit um sich mit Stiefeln und Schuhen, mit Hüten und Kappen für den Winter vorzubereiten. In unserm Stehr findet Ihr das größte Assortement, und auch das wohlfeilste.

Für Männer und Knaben

haben wir feine und grobe Stiefel und Schuhe von allen Arten und Größen, schicklich für die Jahrszeit.

Für Lädies und Misses

haben wir feine Kid, French und Manns Maroco und Kalbslederne Schuhe und Stiefel, dick und dünn gesohlt. So auch feine Gaiters mit dicken und dünnen Sohlen.

Gummi oder India Rubber Schuhe für **Damen, Herren, Knaben und Misses.**

Wir haben das größte Assortement welches je in diesem Caunty exhibitirt wurde—und da wir in einer Manufaktur-Compagnie uns einen Agenten verschafft haben, so können wir sie an sehr erniedrigten Preisen verkaufen.

☞ Land-Stehrhalter werden mit Gummi-Schuhen an Neuwerker und Philadelphiaer Wholesale-Preisen versehen.

Hüte.

Wir haben von jeder Benennung für Männer und Knaben, und da wir solche wöchentlich von der City bekommen, so können wir immer die neumodigsten Styles liefern.

Kappen

haben wir von allen Sorten und Größen stets auf Hand und sind beständig am Verfertigen. Bestellungen von Stehrhaltern werden prompt berücksichtigt an City-Preisen.

Trunks, etc.

Trunks und Valises, Carpet Bags und Satchells, von allen Sorten und Größen—alles wohlfeil.

Lampen.

Fluid, Schmalz, Oel und Camphine ornamentirte Parler, Plain und Häng-Lampen, ein volles Assortement, wechselnd im Preise von 20 Cents bis $10 das Stück.

Das Publikum ist eingeladen anzurufen und unsern Stock zu untersuchen—denn es macht uns immer Freude Euch unsere Güter zu zeigen.

Daguerreotypen.

Daguerreotyp-Gleichnisse werden in jederlei Wetter genommen, für 1 Thaler, und guarantirt.

Wir sind dankbar für die Gunst des Publikums die wir soweit erhalten haben, und wir hoffen durch strenge Aufmerksamkeit auf unser Geschäft, und durch Befolgung des Mottos von „schnellen Verkäufen und kleinen Pressten" auch in Zukunft eine Fortdauer zu verdienen.

Young und Leh.

Allentaun, Nov. 24. nq—

Der Neuyork Stohr.

Ungeheuer viel Güter, schicklich für die Jahrszeit.

Wohlfeil! Wohlfeil! Wohlfeil!

Die Unterzeichneten bitten um Erlaubniß dem Publikum die Anzeige zu machen, daß sie soeben von Philadelphia und Neu-York mit einem wahren Berg von Güter zurückgekehrt sind, an welchen sie nun an ihren Stehr in der Hamilton Straße, nächste Thüre zu dem Postamt am Auspacken beschäftigt sind. Wer nun bei uns anruft den sind wir völlig überzeugt befriedigen zu können, und wer nicht anruft ehe er sonstwo kauft, der muß große Bargains verlieren, indem nie ein besserer und billigerer Steck Güter in Allentaun zum Verkauf angeboten wurde. Sie haben auch nun den Plan adoptirt, schnell zu verkaufen und nur kleine Pressite zu nehmen. Rufet daher an und betrachtet unsern Steck Güter und wir sind überzeugt daß Ihr bei Euch selbst denken werdet, daß wir viel mehr davon in der Zeitung hätten sagen sollen. Es ist in der That eine herrliche und glänzende Auswahl, und da derselbe ganz billig eingekauft wurde so können wir denselben auch wohlfeiler wieder ablaßen als dies je der Fall war. Alle Güter hier anzuführen würde eine ganze Zeitung füllen, und so wollen wir nur unter den vielen Artikel einige anführen: Darunter befinden sich folgende:

Lädies Dreß Güter.

Als Seide von allen Farben und Quantitäten, billiger, ja billiger als er je in dieser Stadt angeboten wurde. Silk Poplins, Alpacas, Mous de Lains sehr billig, alle Sorten Cottune, u. s. w., u. s. w.

Schawls! Schawls!

Nun kommt aber und schet nur einmal unserer herrliche Bay-States-Schawls, vortrefflich sind sie und billiger als an irgend einem andern Ort; alle andere Arten von Schawls die verlangt werden können—Und kurz alle Güter die die Damen für Anzüge nöthig haben.

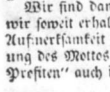
Mannspersonen nun richtet Eure Augen hieher.

Wir haben auch wohl für Euch gesorgt. Wir haben eine der schönsten, besten und billigsten Auswahlen Güter für Anzüge für Euch, die Ihr vielleicht je gesehen habt. Als breites Tuch, von allen Farben, Quantitäten und Preisen, Cassimers, Cassinetts, Drillings. Wir haben auch alle Arten Westenzeuge, und kurz alles für was Mannspersonen für Anzüge fragen können. Ja und hiermit sind wir gewiß im Ernste.

Muslins! Muslins!

Ihr allgemeiner Steck Muslins, Tickings, Checks, Flannels, Manchester Ginhams u. s. w., ist in der That ein herrlicher, und ein jeder der ihn untersucht stimmet mit uns überein, und für das untersuchen rechnen wir nichts an, und helfen noch gerne mit freundlichen Gesichtszügen mit.

Grozerien.



Sie haben auch einen herrlichen Steck Grozerien eingelegt—ja sie waren ganz besonders glücklich in dieser Auswahl.—Derselbe besteht zum Theil aus folgenden Artikel: Als Melasses und Zucker, von erster Güte; Alle Arten Caffees und Thees; alle Arten Spices; Salz, Fisch u. s. w., billiger als irgend sonstwo.

Queenswaaren.

Sie haben auch eine Auswahl vortreffliche Queenswaaren, in Setts und auf andere Weise zum Verkauf. In dieser Hinsicht geht niemand an den unrechten Ort wenn er bei uns anruft.

Ferner haben sie auf Hand,

Eine sehr schöne und gute Auswahl Cärpet-Zettel von allen Farben—auch Eimer, Körbe, etc.

Spiegel von allen Größen, Cärpets, eine ganze vortreffliche Auswahl, und so schön und billig als sie an irgend einem andern Ort in Allentaun angetroffen wird, und überhaupt alle und jede Artikel die in einem solchen Etablisement gehalten werden.

Landesprodukte.—Für alle Arten Landesprodukte bezahlen sie immer die höchsten Marktpreise im Austausch für Waaren oder Baargeld.

Sie sind dankbar für bisher genossene Kundschaft, und werden durch gute Waaren, billige Preise und pünktliche Abwartung ihrer Geschäft die bisherige Kundschaft zu erhalten und auch zu erweitern suchen, welches geschehen muß, wenn das Publikum seinen eigenen Interessen getreu ist.

James F. Klein und Co.

Nevember, 17. nq3m

2,000,000 Fuß Alle Arten Bauholz.

Unterzeichnete zeigen dem Publikum ergebenst an, daß sie soeben einen herrlichen Zusatz zu ihrem bereits schon großen

Bauholz-Stock

in ihrem Hof in der Hamilton Straße der Stadt Allentaun, gerade oberhalb Hagenbuch's Gasthaus, erhalten haben, den sie an den billigsten Preisen abzusetzen gedenken. Darunter befinden sich

50,000 Fuß von erster Qualität Kirschen Boards,
50,000 Fuß Poplar Boards und Scäntling,

Nebst noch nahe an **2 000 000** Fuß alle Arten Bauholz, als Weißpeint, Gelbpeint, Hemlock, Scäntling, Boards und Planken, u. s. w.

Ebenfalls:

200,000 der allerbesten Schindeln.

Alles obige Bauholz soll an den allerniedrigsten Preisen verkauft werden. Man rufe an und urtheile für sich selbst, so wird man finden, daß ihr Steck lauter herrliches Bauholz in sich schließt.

Dankbar für genossene liberale Unterstützung, bitten sie um eine Fortdauer der Gewogenheit des Publikums.

J. L. Hoffman & Brüder.

Allentaun, Nov. 10. nqbv

Gut Neues!

Charles Keck. William Leh.

Keck und Leh's Schneiderei und fertige Kleider-Stohr.

Unterschriebene benachrichtigen das Publikum überhaupt, und ihre Freunde insbesondere, daß sie obige Geschäfte noch immer an ihrem alten Standplatz auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun, und zwar der Reformirten Kirche schräg gegenüber fortbetrieben, woselbst sie gegenwärtig ein sehr großes Assortement der

Bestgemachten Kleider

auf Hand haben, die noch je in dieser Stadt zum Verkauf angeboten wurden. Dies ist zwar viel gesagt, allein es ist Wahrheit, und die Wahrheit sollte ans Tageslicht. Ihr Steck besteht aus

Röcken von jeder Art, Hosen von allen Patterns, Westen und Westings von den neumodigsten Styls, sowie Hosenträger, Hemden, Hemdkragen, Cravats, u.s.w., u.s.w.

welches alles sie an Preißen abzusetzen gesonnen sind, die

Alle erstaunen müssen

und nicht fehlen können die Kundschaft aller Selcher anzuziehen, welche sie mit einem Besuch beehren und ihren Steck in Augenschein nehmen.

Kunden-Arbeit von jeder Art wird schnell und billig verrichtet.

☞ **Gute „Fits" werden guarantirt.** ☜

Durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und die niedrigsten Preise hoffen sie auf eine liberale öffentliche Kundschaft.

Für bereits genossene Kundschaft statten sie ihren Freunden ungeheuchelten Dank ab.

Keck und Leh.

☞ Die neuesten Fäschens sind immer bei ihnen zum Verkauf auf Hand.

Allentaun, November 17. nq3m

Feuerfeste Sicherheits-Kisten.

Evans und Watson machen hierdurch dem Publikum achtungsvoll die Anzeige, daß sie große Zusätze zu den Bequemlichkeiten in der Verfertigung von Artikeln ihres Faches gemacht haben, durch die Errichtung einer großen Faktory in der Achten Straße, unterhalb Vine, und nun bereit sind alle bei ihnen Ansprechde auf die kürzeste Anzeige mit **feuerfesten Kisten** (Safes) etc. von der vorzüglichsten Art zu versehen. Sie garantiren, daß ihre Kisten so große Hitze vertragen können, als irgend andere; und um das Publikum zu überzeugen daß dies nicht bloße Behauptungen sind, sind sie zu jeder Zeit bereit dieselben mit irgend andern Kisten einer gleichmäßigen Probe zu unterwerfen. Sie haben die Namen vieler Kaufleute und Anderer, von dieser Stadt und andern Plätzen, welche sie als Referenzen geben können. Ihre berühmten Kisten sind durch Zufälle sowohl als durch besondere Benfeuer bereits sattsam erprobt worden, wie der folgende Bericht zeigt.

Großer Triumph errungen durch
Evans & Watson's
No. 83 Dock-Straße, Philadelphia,

Feuerfeste Kisten!

bei der Staats-Fair, zu Harrisburg, Pa.

Oktober 30, 1851.

Die Unterzeichneten, für diesen Endzweck ernannt von den Beamten der Staats-Fair, waren diesen Nachmittag gegenwärtig, als die Herren **Evans & Watson** eine ihrer kleinen Salamander feuerfesten Kisten erprobten, wobei sie drei Klafter Holz über derselben verbrannten, anfangend um 1 Uhr Nachmittags, und die Kiste zwei Stunden lang weiß glühend hielten, hinreichend um die außeisernen Füße zu zerstören. Bei der Oeffnung der Kiste fand man, daß die in unserer Gegenwart hineingelegten Papiere, nebst 2000 Circularen, als man sie herausnahm, nicht nur erhalten, sondern auch gar keine Spuren von Sengung daran zu finden waren.

Joseph Ritner, John B. Cox,
Ex-Gouvernör von Pa. Chas. E. Heister,
A. O. Heister, E. E. Boudinett,
A. T. Newbold, Committee.

Evans und Watson,
Salamander Feuer- und Diebsfeste Kisten-Manufakturisten,
No. 83 Dock-Straße, Philadelphia.

August 25, 1852. nq1J

Herbst- und Winter-Güter.

Grim und Reninger,

Hamilton Straße, Allentaun, eine Thüre oberhalb dem Adler-Hotel,

Machen ihren Freunden und dem Publikum im Allgemeinen bekannt, daß sie neulich von Neu-York zurückgekehrt sind, mit einem großen Einkauf von Spätjahrs- und Winter-Gütern, am obigen Standplatze, wo sie das Publikum einladen hinzukommen und ihren herrlichen Stock zu untersuchen. Derselbe umfaßt die neuesten und fashionabelsten Styles von importirten und einheimischen

Dreß-Pätterns,

als

Mous DeBege, Thibet Merino,
Mons Delain, Persisches Tuch,
French Cashmere, u. s. w.

von den besten Styles die man in de nvornehmsten Retail-Etablisements der großen Städte findet.

Schawls.—Bay Staat, Empire Staat und Waterloo Schawls von allen Farben und Größen, so wie ein volles Assortement von Brocha Schawls, und alle sonstige der verschiedenen Arten.

Lädies, wenn ihr ein wohlausgesuchtes Assortement von allen Arten seidenen und wollenen Gütern in ihrem Fache, Kattune, etc., sehen wollt, für die billigsten Preise, so rufet an.

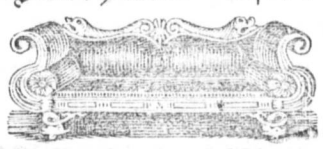
Ebenfalls—ein großes Assortement Tuch, Cassimers, Sattinets, und alle Arten der besten Qualitäten und neusten Styles von Mannsgütern.

Gleichfalls—ein großes Assortement von Grozerien, Glas- und Queenswaaren.

Makrelen in ganzen, halben und Viertel Barrels, welche sie zu den niedersten Cäschpreisen oder im Austausch für Landesprodukte absetzen.

November 2, 1852. nq—

Haushälter leset!



Jede Art Hausgeräthschaften werden wohlfeiler verkauft als dies je zuvor an diesem Ort geschah.

Der Unterschriebene möchte den Einwohnern von Allentaun und der Umgegend achtungsvoll anzeigen, daß er den ganzen Stock Hausgeräthe des E. W. Bigony angekauft hat und bereit ist dieselben an den niedersten City-Preisen zu verkaufen, an dem alten Stande in der Hamilton Straße, nahe bei Hagenbuch's Gasthaus und gerade gegenüber dem Postamt.

Sein Assortement kann hier gar nicht übertroffen werden und besteht theilweise aus

Bureaus, Dining Tische, Sideboards,
Secretaries, Breakfast Tische, Pier Tische,
Dressing Bureaus, Centre Tische, Card Tische,
Plain und inclosed Wasch-Stands,
Wardrobes von allen Benennungen von $10 bis $35.
What-Not Tische, Nähstands, Jewel-Räts, etc. etc.

Er verfertigt auch Springsitz Schaukelstühle, Sofas, Parlorstühle und Ottomans, welche er so wohlfeil verkaufen wird, als sie in der City erhalten werden können.

Auch hat er ein gutes Assortement von Spiegel, die er ebensobillig verkauft.

☞ Da der Unterschriebene ein praktischer Tapezierer ist, so ist er bereit jede Art Tapezierarbeit und alle sonstige Reparaturen zu verrichten, auf die schönste und kunstfertigste Weise, auf die kürzeste Anzeige.

Er steht gut dafür, daß alle seine Waaren volle Zufriedenheit geben und das sind wofür er sie verkauft.

Er hofft, daß er durch strenge Geschäfts-Aufmerksamkeit und zuvorkommendes und gefälliges Betragen sich eine liberale Kundschaft zu verdienen im Stande sein wird.

S. H. Price.

Allentaun, Nov. 3, 1852. nq1J

Ein vortreffliches Stück

Holzland

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Samstags den 18ten December, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Gasthause von Peter Hensinger, in Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, ein Stück Holzland, grenzend an Länder von Peter Hensinger und Abraham Schmeyer, enthaltend 9 Acker, mehr oder weniger, und bewachsen mit allerlei Eichen-Holz—öffentlich verkauft werden.

Wer dasselbe vor dem Verkaufstage zu besehen wünscht, beliebe sich bei Peter Hensinger zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jacob Schmeyer.

November 24. *4m

Lichter! Lichter!

Unterzeichneter gibt hierdurch Nachricht, daß er immer noch das Lichter-Machen in der Stadt Allentaun Lecha Caunty betreibt und daß er jederzeit die besten Unschlitt-Lichter beim Kleinen und Großen zum Verkauf auf Hand hat.

Stohrhalter und andere werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzusprechen.

☞ Unschlitt wird im Austausch für Lichter angenommen, und dafür der höchste Marktpreis erlaubt.

Jacob H. Ritter.

Sept. 29. nq6M

Grosse Bargains!

Eine andere Ankunft von wohlfeilen Gütern!

Pretz, Guth und Comp.

Sind soeben von Philadelphia und Neuyork zurückgekehrt und öffnen jetzt einen der schönsten Vorräthe von Gütern die je in der Stadt Allentaun zum Verkauf ausgeboten wurden. Dieselben sind für die Jahrszeit passend und können an Nettigkeit des Styls, Güte und Billigkeit allen andern Waaren im Markte zur Seite gestellt werden. Ihre Kunden und das Publikum im Allgemeinen sind eingeladen frühzeitig bei ihnen anzusprechen, indem es ihnen jederzeit Freude macht eine Gelegenheit zu haben, ihre Güter zeigen zu können,—da sie wissen daß es das Interesse eines Jeden ist dieselben zu besehen. Rufet daher an und überzeugt Euch selbst von dem Gesagten.

Trockene Waaren.

Lädies Dreßgüter

bestehen aus Seidenwaaren von allen Benennungen und allen Preisen, Mous Delains, Merines, Kattune, Ginghams u.s.w. und können an Schönheit und Billigkeit nicht übertroffen werden. Die Damen der Stadt und Umgegend würden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihnen zuerst anzurufen und ihre Güter in Augenschein zu nehmen, ehe sie sonstwo einkaufen. Niemand ist gezwungen zu kaufen. Es ist auch kein Humbug dazwischen. Alle sind herzlich eingeladen anzurufen um sich selbst zu überzeugen und ihre Lädies Dreßgüter zu besehen.

Tuch, Cassimers und Westings.

In diesem Zweig ihres Geschäfts sind sie zweites zu keinem Etablisement im Innern des Staats, da sie einen Steck Tücher von jeder Benennung, Cassimeres, Satinets, Westings, haben, passend für die gegenwärtige und eintretende Jahrszeit, welche mit der größten Sorgfalt eingekauft wurden, und welche sie als gut, schön und billig anempfehlen können. Sie halten es für überflüssig ihre Waaren alle hier mit den ausländischen Namen zu belegen, indem sie doch nicht allgemein verstanden werden. Genüge es zu sagen, daß sie alle in ihr Fach gehörende Artikel haben, die sie an billigen Preisen absetzen werden.

Pretz, Guth und Co.

Dec. 1, 1852. nq3m

Grozeries!

Ein herrlicher und ausgesuchter Steck, als Zucker, Kaffee, Melasses, Liquöre, Gewürze und Thee, von allen Arten und Preisen bei

Pretz, Guth und Co.

Salz! Salz!

Gemahlnes und feines Salz, eine große Quantität, soeben erhalten und billig zu haben bei

Pretz, Guth und Co.

Queenswaaren.

Ein neues und schönes Assortement von Queenswaaren, bestehend aus Platten, Teller, Schälchen, Bowls, Thee-Setts, Dinner-Setts, Pitchers, und alle Arten Glaswaaren zu verkaufen am Stehr von

Pretz, Guth und Co.

Spiegel.

Eine herrliche Auswahl und ganz billig, zu verkaufen bei **Pretz, Guth und Co.**

Carpets.

Eine unübertreffliche Auswahl aller Arten Carpets, von den neusten Styls, soeben erhalten und an den rechten Preißen zu verkaufen bei

Pretz, Guth und Co.

Steinkohlen.

Lump Kohlen, Egg, Stove, Nut und Kohlenstaub zu verkaufen an ihrem Wharf an der Lecha, an den gangbaren Preisen, bei

Pretz, Guth und Co.,

Landes-Produkte.

Als alle Arten Getraide, Butter, Eier, geräuchertes Fleisch, Schmalz u. s. w. werden verlangt, wofür der höchste Marktpreis bezahlt wird bei

Pretz, Guth und Co.,

Dankabstattung.

Für von jeher genossene liberale Unterstützung, statten sie nun noch schleßlich ihren Freunden und Gönnern ungeheuchelten Dank ab, und ersuchten sie um eine Fortdauer derselben, welche sie immer durch billige Preise und gute Behandlung zu verdienen suchen werden.

Pretz, Guth und Co..

December, 1. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 18ten December nächstens, um 10 Uhr vormittags, sollen am Hause des Verstorbenen Johannes Mohr, leythin von Obermilford Taunschip, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Rindvieh (worunter sich eine Kuh mit Kalb befindet,) ein 2 Gäuls- und ein 4 Gäulswagen, ein Sparzierwagen, ein Karren, Pflüge, Egge, Heuleitern und Schemel, Holzschlitten, ein Hakenpflug, Steifwaage, Pflugwaagen, ein vollständiges Schmiedgeschirr, eine Pfostenbohrmaschine, ein Pfostenbohrer, eine Quantität Eichenbretter, Riegel und Pfosten, ein ganz neuer Welschkornbrecher, ein Bandbor Ofen, ein Kochofen, Fässer und Ständer, eine Drumsäge, und sonst noch vielerley Artikel, zu umständlich zu melden.

Auch sollen zu gleicher Zeit und am nämlichen Ort eine Quantität 4 zöllige wohlgetrocknete Weißeichen Planken, eine Quantität Gerüstbord und 2 Oelständer verkauft werden, welche sich bei William Mohr an der Oehmühle befinden, und vor der Vendu zu einiger Zeit von Kauflustigen gesehen werden können.

Credit und Aufwartung von

William Mohr,
David Mohr, } Administrators.

Dec. 1. nq3m

Wird verlangt.

Ein Lehrjunge zur Erlernung des Schmied Handwerks

wird sogleich bei dem Unterzeichneten in Schecksville, Nordwheithall Taunschip, Lecha Caunty, verlangt. Ein fleißiger und getreuer Junge wird gute Aufmunterung finden, wenn er sich sogleich meldet bei

John Heß.

Schecksville, Dec. 8. nq3m

Allentaun Wholesale und Retail

Tabak,

Schnupf-Tabak und Cigarren

Manufaktur,

Hamilton Straße, nächste Thüre unterhalb dem Neu-York Stehr.

Ephraim Yohe

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum achtungsvoll bekannt zu machen, daß er jetzt

Das größte Assortement von

Tabak, Schnupftabak und Cigarren

auf Hand hat, das je in dieser Gemeinheit effeirt wurde, und welches alles beim Großen und Kleinen, an den allerbilligsten Preißen abgelaßen wird.

Ben seinen **Cigarren,** besonders möchte er sagen, daß sie gewiß an keinem andern Ort in den Vereinigten Staaten übertroffen werden. Dies sagt er nicht nur allein, sondern Kenner geben dies Alles zu, die sie probirt haben, und alle die sie nicht probirt haben, sind höflich eingeladen sie zu versuchen, und dann werden sie bald obiges zugeben.

☞ Krämer, Stehrhalter und Andere finden es zu ihrem Vortheil, wenn sie bei ihm anrufen und seinen auserlesenen und herrlichen Steck untersuchen.

Ein allgemeines Assortement

Ausländischer und Einheimischer Taback

wird immer auf Hand gehalten und für Bargeld äußerst wohlfeil verkauft.

☞ Alle Bestellungen werden schnell und pünktlich an Philadelphier und Neuyork Preisen versorgt. Rufet daher an und sehet Euch nach Euren eigenen Interessen um.

Er ist dankbar für die liberale Unterstützung, mit welcher bisher er beehrt wurde, und hofft auf ferneren geneigten Zuspruch, den er sich durch billige Preise und gute Behandlung zuzusichern gedenkt, und auch leicht zusichern kann, wenn man nur anruft und seinen Steck besichtigt und seine Preise kennen lernt. Und jeder ist sich doch selbst pflichtverbunden zu kaufen wo er am wohlfeilsten kaufen kann, und dies ist sicher an dem Stehr von

Ephraim Yohe.

Allentaun, November 17, 1852. nq3m

Oeffentliche Vendu von liegendem Eigenthum.

Freitags den 24sten December nächstens, um 10 Uhr Vormittags, soll am Gasthause von Jesse Klotz, in Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Eine Lotte Grund,

gelegen in besagtem Taunschip; stoßend an Land von Jesse Klotz, George Klotz, Elias Seibert, Christian Bloß u. Reuben Deibert; enthaltend 32 Acker, mehr oder weniger,—wovon ungefähr 6 Acker Holzland und der Rest vom besten Baukande in der Gegend ist, in guter Ordnung und unter guten Fenzen. Eine niefehlende Springe ist auf dem Lande.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jacob Wotring,
Stephan Leh.

Dec. 8. nq3m

Privat-Verkauf einer schätzbaren Bauerei.

Die Unterzeichneten bieten hiemit durch Privathandel zum Verkauf an:

Eine schätzbare Plantasche,

gelegen in Nordwheithall Townschip, Lecha Caunty, ungefähr 1 Meile von der Lecha, enthaltend nicht weniger als 50, und nicht mehr als 100 Acker, wie es dem Käufer schicklich sein mag. Die Gebäude bestehen aus zwei guten Wohnhäusern, Schweizerscheuer, Springhaus und andern Nebengebäuden. Es ist ein schicklicher Theil Wiesen und Holz dabei, sowie ein guter Aepfel Baumgarten und allerlei anderes Obst. In der Nähe von einer Meile befinden sich Kalkstein, und die Bauerei ist in guter Ordnung.

Das Nähere ist zu erfahren bei

Stephen Balliet, jr.,
Stephen Graff.

Dec. 8. *3m

Große Gelegenheit!

Oeffentlicher Verkauf.

Auf Dienstags den 21sten December, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Gasthause von B. J. Hagenbuch, in der Stadt Allentaun, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

8 erste Güte Pferde, 9 Setts gutes doppeltes Pferde-Geschirr, 4 schwere Spring-Wägen, ein leichter Wagen, ein doppelter Holzschlitten. Gleichfalls—eine große Quantität „Amerikanischer Koch-Oefen," von allen Größen, eine große Anzahl Zweite Hand Oefen, von verschiedener Sorten; drei Setts Patterns zum Gießen des „Amerikanischen Ofens," und Moulding Boards; eine Sett Parlour Patterns, Hohl-Waaren Patterns, und sonst noch eine große Verschiedenheit andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

George W. Rathbun.

Dec. 8. nq2m

Hollo! Hollo!!

Er geht aber nun nach Westen!

Stephen Burger,

Ofen und Blechschmied itt Allentaun,

Zeigt seinen Freunden und Kunden, so wie dem Publikum überhaupt ergebenst an, daß er sich nun fest entschlossen hat nach Westen und zwar nach Tiffin, Ohio, zu ziehen. Dies ist kein Spaß, sondern es ist voller Ernst. Er möchte aber daher anzeigen daß er noch etwa

200 Kochöfen

auf Hand hat, die erst fortgeschafft werden müssen ehe er ziehen kann, und damit er sobald als möglich in den Stand gesetzt werden kann seine Reise anzutreten, so offerirt er alle diese Oefen

Zu den ersten Kosten

zum Verkauf an. Darunter befinden sich unter andern folgende Sorten:

Premium Liberty Koch-Oefen, Flat-Top do., Etna do., und überhaupt alle Arten Kirchen, Parlors, Stohr, Wärmbett und Schap-Oefen, u. s. w.

Ferner:

Hat er alle Artikel in der Weis-Bleck Linie, als Schmalz Eimer, Eimer, Kannen, Kessel und so weiter auf Hand.

Desgleichen,

Ofen-Rohr, Kohlen Kessel, und kurz alles was in dieses Fach gehört.

Nun ist wirklich eure Zeit, wenn Ihr wohlfeil kaufen wollt. Haltet es im Gedächtniß,—Alles geht an ersten Kosten, und wer seine Interessen kennt sollte hier anrufen ehe er sonstwo kauft.

☞ Für altes Zinn, Kupfer, Blei, Guß-Eisen, anderes Eisen, u. s. f. bezahlt er den höchsten Marktpreis im Austausch für Waaren.

Werden verlangt.

5000 Weisschhühner, Huhner, Enten, Gänse, u. s. w. wofür die höchsten gangbaren Marktpreise bezahlt werden.

Für die liberale Kundschaft die er hier genossen hat, sagt er ungeheuchelten Dank, und hofft daß ihm im Westen die nämliche Gunst des Publikums zufallen mag.

Stephen Burger.

Nov. 3. nqbv

☞ Bei **Weik und Wieck,** Publishers und Importers, 248 Chesnut Straße, Philadelphia, ist zu haben: Das

Buch der Welt,

ein Inbegriff des Wissenswürdigsten und Unterhaltendsten aus den Gebieten der Naturgeschichte, Naturlehre, Länder- und Völkerkunde, Weltgeschichte, Götterlehre, etc.

Quarto Format, mit 12 Stahlstichen und 36 prachtvoll colorirten Blättern in derselben Größe, mit 580 Seiten Text auf weißem schönen Papier, klar und deutlich gedruckt.

Preis jeder Lieferung, deren monatlich eine erscheint, nur 25 Cents.

Alle Abnehmer erhalten mit der 12ten Lieferung als Gratis Prämie einen drei Fuß großen Prachtstahlstich: Die Stadt Frankfurt am Main, aufgenommen und gestochen von dem bedeutenden Künstler H. Worms.

Wir wissen nicht wie wir es anzufangen hätten, über dieses Werk, dieses **Familienbuch für alle Stände,** voller Lust und Lehre für Jung und Alt, dessen Bedeutsamkeit seit dem Jahre 1842 durch den Absatz von mehr als 100,000 Exemplaren jenseits des Oceans sich so außerordentlich vortheilhaft herausgestellt hat, etwas Lobendes zu sagen. Ein gutes Buch empfiehlt sich von selbst.

An Pracht und Ausstattung hat dieses Werk nicht seines Gleichen, weder hier noch im alten Vaterlande.—Es ist ein Volksbuch im edelsten Sinne des Worts.

Weik und Wieck,
248 Chesnut Straße, Philadelphia.

Sehet hier!

65,000 Fuß Bretter zu verkaufen.

Der Unterschriebene hat gegenwärtig 65,000 Fuß Boards auf Hand welche er an 10 bis 15 Thaler per Tausend verkauft. Ebenfalls:

Schlät- und Pein Schindeln

von allen Sorten und Größen und von der vorzüglichsten Qualität. Wer ein Schlätdach zu haben wünscht, beliebe anzurufen oder zu mir zu schreiben, und ich fühle überzeugt, daß ich ihn in allen Hinsichten vollkommen befriedigen kann.

☞ Für jede Art Getraide wird der höchste Marktpreis im Austausch für Boards und Schläts bezahlt.

John Treichler.

Treichlersville, Dec. 1. nq—

Kastanien Riegel.

Eine große Quantität vortreffliche Kastanien Riegel und Pfosten sind bei den Unterzeichneten in Siegersville, Lecha Caunty, an billigen Preißen zu erhalten. Ihre Preise sind billig.

Nathan Weiler,
Aaron Eisenhard.

Dec. 8. *3m

Ein Gesell zum Currier-Geschäft

wird von dem Unterschriebenen in Allentaun verlangt. Ein guter lediger Geschäftsmann kann eine dauernde Stelle erhalten wenn er sich sogleich meldet bei

William Grim.

December 8. nq3m